

Pressemitteilung

Sondierungsphase abgeschlossen - Sparkasse Markgräflerland und Sparkasse Lörrach-Rheinfelden starten konkrete Fusionsverhandlungen

Weil am Rhein/Lörrach, 26.02.2026

Das wirtschaftlich starke Dreiländereck im Südwesten Baden-Württembergs bleibt ein bedeutender Standort für innovative und leistungsfähige Finanzdienstleistungen. Vor diesem Hintergrund haben die Sparkassen Markgräflerland und Lörrach-Rheinfelden nach intensiven Sondierungsgesprächen den nächsten Schritt in Richtung eines möglichen Zusammenschlusses eingeleitet.

Grundlage hierfür ist eine inzwischen vorliegende Machbarkeitsstudie, die zu einem positiven Ergebnis kommt. Auf dieser Grundlage sollen nun bis Ende März 2026 konkrete Fusionsverhandlungen geführt und ein Fusionsvertrag ausgearbeitet werden. In diesem Vertrag sind die wesentlichen Punkte und Rahmenbedingungen eines möglichen Zusammenschlusses verbindlich festzuhalten.

Ziel ist die Bildung eines starken gemeinsamen Instituts, das die Kundinnen und Kunden in der Region nachhaltig begleitet und den Bedürfnissen der rund 231.000 Einwohnerinnen und Einwohnern im Geschäftsgebiet noch besser gerecht wird. Gleichzeitig soll die regionale Verwurzelung gestärkt und die Leistungsfähigkeit langfristig gesichert werden.

Die beiden Vorstandsvorsitzenden Stephan Grether und Rainer Liebenow zeigen sich zuversichtlich, dass die geplanten Verhandlungen erfolgreich verlaufen und bis Ende März 2026 in einen verbindlichen Fusionsvertrag münden werden.

Bei Fragen zur Pressemitteilung wenden Sie sich bitte an:

Sascha Beyer
Abteilungsleiter Vorstandsreferat
Sparkasse Markgräflerland
Telefon 07621 976-6200
sascha.beyer@spk-mgl.de